

MEP plus

Kalkzement-Leichtputz

Kalk-/Kalkzement-/Zementputze



Kalkzement-Leichtputz der Kategorie CS II nach DIN EN 998-1

Leichtputz Typ I nach den „Leitlinien für das Verputzen von Mauerwerk und Beton“ (IWM Industrieverband Werkmörtel e. V.)

Luftporenleichtputz mit mineralischen Leichtzuschlägen.

Unterputz für innen und außen

Eigenschaften

- hohe Ergiebigkeit
- diffusionsoffen
- wasserabweisend
- für Innen und Außen
- Baustoffklasse A 1 (nicht brennbar)

Anwendungsbereich / Untergründe

Kalkzement-Leichtunterputz Typ I

- auf normalem und schwerem Mauerwerk
- auf Vollziegel, Kalksandsteinen und Beton
- auf Mischmauerwerk
- als Oberputz auf normalem und schwerem Mauerwerk
- für häusliche Feuchträume
- unter Fliesenbelag (gebräuchliche Formate bis ca. 300 x 300 mm)

Die Untergründe müssen trocken, sauber und tragfähig sein.

Auf glatten oder schlecht saugenden Mauerwerken Spritzbewurf aus z.B. SCHWENK VSP oder TVP erforderlich.

Betonuntergründe mit einer mineralischen Haftbrücke wie SCHWENK UNI-H oder MH grau im Kambett vorbereiten.

Im Sockelbereich ist z. B. SCHWENK Sockelleichtputz SLP-*it.* oder SLP zu verwenden.

Verarbeitung

Mit geeigneten Putzmaschinen oder von Hand.

Für die Handverarbeitung Sackinhalt mit ca. 8 l sauberem Wasser knollenfrei anrühren, kurz ruhen lassen und auf verarbeitungsfähige Konsistenz aufrühren. Nicht übermischen. Keine Fremdstoffe beimischen.

Um die angegebenen Produkteigenschaften sicher zu erreichen sind die SCHWENK ME-POR- Schneckenpumpe oder SCHWENK quadromat Mischpumpe zu verwenden.

Zur Herstellung von Unterputzflächen in Lagendicken von 10 - 20 mm auftragen. Im Außenbereich mind. 15 mm auftragen. Als Oberputz beträgt die Mindestputzdicke 3 mm.

Auf stark saugenden Untergründen zweischichtig nass in nass arbeiten. Mehrlagig mit einer Zwischenstandzeit von ca. 1 Tag/mm Putzdicke arbeiten.

Die jeweils letzte Lage mit dem Grobbesen gut aufrauen.

Die Standzeit von 1 Tag/mm Gesamtputzdicke vor dem Aufbringen des Oberputzes muss eingehalten werden.

Nicht verarbeiten und abtrocknen lassen, bei Luft- und Baukörpertemperaturen unter + 5°C bzw. über + 30°C sowie bei zu erwartendem Nachtfrost. Vor zu schnellem Wasserentzug durch Sonne, Wind oder Zugluft schützen. Heizungen mit langsam steigender Raumtemperatur in Betrieb nehmen.

Bei schnellem Wasserentzug ist die Putzfläche feucht zu halten.

MEP plus

Oberflächenbeschichtung

Als Oberputze können alle mineralischen Edelputze, Silikat-, Silikonharz- und Dispersionsputze aufgebracht werden.

Anstriche im Innenbereich sind mit allen SCHWENK Silikat-, Silikonharz- und Dispersionsfarben als Grund- und Deckanstrich möglich.

Lieferform

- 35 kg/Sack (35 Säcke/Palette)
- lose im Container
- lose im Container mit Maschinentchnik

Lagerung

Sackware auf Paletten in trockenen, gut belüfteten Räumen lagern.

Ergiebigkeit / Verbrauch

ca. 28 l/Sack à 35 kg bzw. 800 l/t

Putzdicke	ca. kg/m ²	ca. m ² /Sack	ca. m ² /t
10 mm	12,5	2,8	80

Technische Daten

EU-Spezifikation	Kategorie CS II nach EN 998-1
Bindemittel	Zement, Baukalk
Zuschlag	Kalksteinbrechsande, mineralische Leichtstoffe
Größtkorn	ca. 1,2 mm
Wasserbedarf	ca. 8 l/ 35 kg Sack bzw. 0,23 l/kg
Trockenrohichte	ca. 1,3 kg/dm ³
Druckfestigkeit	ca. 3,0 N/mm ²
Kapillare Wasseraufnahme	W 2 (nach DIN EN 998-1)
Wasserdampfdiffusionswiderstandszahl μ	5 / 20 (Tabellenwert EN 1745)
Wärmeleitfähigkeit $\lambda_{10, dry}$	0,47 [W/(m·K)] (für P=50%) (Tabellenwert EN 1745) 0,54 [W/(m·K)] (für P=90%) (Tabellenwert EN 1745)
Wärmeleitzahl λ	$\leq 1,0$ W/(m·K) (Tabellenwert DIN V 4108-4)

Bei allen Daten handelt es sich um Kennwerte, die unter Laborbedingungen nach einschlägigen Prüfnormen und Anwendungsversuchen ermittelt wurden. Abweichungen unter Praxisbedingungen sind möglich.

Sicherheitshinweise

Mörtel reagiert mit Wasser stark alkalisch – Berührung mit Haut und Augen vermeiden.

Gefahrensymbol: Xi reizend

R Sätze: R37/38; R41

S-Sätze: S2; S22; S 24/25; S 26; S36/37/39; S 46

Chromatarm gemäß EU-Richtlinie 2003/53/EG

Nähere Informationen im Sicherheitsdatenblatt unter www.schwenk-putztechnik.de.

Beratungsservice

Die Angaben in diesem Merkblatt stellen nur allgemeine Richtlinien dar.

Sollten sich im konkreten Anwendungsfall technische Fragen ergeben, wenden Sie sich bitte an unsere Fachberater oder an eines unserer Vertriebsbüros.

Alle Angaben dieser technischen Information beruhen auf unseren derzeitigen Kenntnissen und Erfahrungen. Sie sind unverbindlich und entbinden den Käufer nicht von eigenen Prüfungen auf Eignung für den vorgesehenen Anwendungszweck. Eine Gewähr für die Allgemeingültigkeit aller Angaben wird im Hinblick auf unterschiedliche Verarbeitungs- und Baustellenbedingungen ausgeschlossen. Die allgemeinen Regeln der Bautechnik sowie die gültigen Normen und Richtlinien sind zu beachten. Mit Erscheinen dieser technischen Information sind frühere Ausgaben ungültig. Änderungen im Rahmen produkt- und anwendungstechnischer Weiterentwicklungen bleiben vorbehalten. Aktuellste Informationen entnehmen Sie bitte unseren Internet-Seiten. Es gelten für alle Geschäftsfälle unsere aktuellen Verkaufs- und Lieferbedingungen sowie die Bestimmungen für die Aufstellung und Nutzung unserer Container und Mischanlagen.

SCHWENK Putztechnik GmbH & Co. KG • Hindenburgring 15 • 89077 Ulm
www.schwenk-putztechnik.de • info@schwenk-servicecenter.de